

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Werksausschuss Städtische
Häfen
In den Ausschuss für Haushalt
Finanzen und Rechnungsprüfung
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Nr. 1433/2004

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

Jahresabschluss der Städtischen Häfen Hannover für das Geschäftsjahr 2003

Antrag,

1. den Jahresabschluß der Städtischen Häfen Hannover zum 31.12.2003 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2003 festzustellen,
2. der Werkleitung die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen,
3. vom erwirtschafteten Jahresgewinn in Höhe von 957.811,97 € an die Landeshauptstadt Hannover 875.610,00 € auszuschütten und 82.201,97 € der offenen allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Gender Aspekte sind nicht berührt.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position	Verwaltungs-haushalt; auch Investitions-folgekosten	in € p.a.	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs-anteile von Dritten	0,00		Betriebsein-nahmen	783.233,14	1.8230.21000.0
sonstige Ein-nahmen	0,00		Finanzeinnah-men von Dritten	0,00	
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	783.233,14	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand	0,00		Personal-ausgaben	0,00	
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	0,00		Sachausgaben	0,00	
Einrichtungs-aufwand	0,00		Zuwendungen	0,00	
Investitionszu-schuss an Dritte	0,00		Kalkulatorische Kosten	0,00	
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	0,00	
Finanzierungs-saldo	0,00		Überschuss/ Zuschuss	783.233,14	

Begründung des Antrages

Der Jahresabschluß und der Lagebericht der Städtischen Häfen Hannover für das Geschäftsjahr 2003 wurden von der WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hannover geprüft und am 28.05.2004 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Es wird erwartet, dass sich die Bezirksregierung Hannover –Kommunalprüfungsamt– in der Jahresabschlußbesprechung am 17.06.2004 dem Prüfungsergebnis der WIBERA anschließt.

Ausführliche Erläuterungen zum Jahresabschluß befinden sich in dem beigefügten "Geschäfts- und Lagebericht 2003".

Der erwirtschaftete Jahresgewinn soll in der beantragten Höhe ausgeschüttet und dem städtischen Verwaltungshaushalt zugeführt werden. Der übersteigende Betrag soll dem Eigenbetrieb verbleiben.

Der o.g. Ausschüttungsbetrag reduziert sich noch um die abzuführende Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag in Höhe von 92.376,86 €, so dass die tatsächliche Auszahlung an die Landeshauptstadt Hannover 783.233,14 € beträgt.

Hannover / 14.06.2004